

1. Gegenstand des Gespräches ist die folgende Ballade:

Paddy Fingal (Wilhelm Brandes)

Paddy Fingal war von Riesenart:
Sechs Ellen flog sein schwarzer Bart,
seine Fäuste waren wie Tonnen groß,
einen Mastbaum führt' er als Wurfgeschoss,
so ein Kerl war Paddy Fingal!

Nun wuchs ein Hüne im Schottenland,
der hörte von Fingals starker Hand;
da wollt er erproben alsogleich,
wer fester sei auf Stoß' und Streich,
er oder Paddy Fingal.

Und als er stapfte durch den Sund,
Paddy Fingal just am Ufer stund
und maß von ferne klipp und klar,
dass der Fremdling zehn Schuh größer war,
noch größer als Paddy Fingal.

Da lief er heim in jähem Schreck:
"O Schaya, birg mich im Versteck!
Von Schottland kommt ein Kerl daher,
wie ein Berg so groß - ich fürchte sehr,
der sucht den Paddy Fingal."

Ins Bette Paddy Fingal kroch,
Frau Schaya türmte die Kissen hoch;
wie aus dem Hedesack die Maus,
so guckte die Nase nur heraus,
die Nase von Paddy Fingal.

Indem so schob der Schotte herein,
an den Balken rührte sein Scheitelbein,
und er schnob und wischte sich den Schweiß
und rollte die Augen wild im Kreis:
"Wo steckt der Paddy Fingal?"

"Tut leise, Fremder, und tretet sacht,
dass Paddys Kindlein nicht erwacht!
Denn wenn er schrie und Fingal käm,
für euch kein gutes End es nähm:
Nicht spaßen tut Paddy Fingal."

Doch wie sie warnte mit Wort und Wink,
der Schotte neugierig ans Lager ging:
O heiliger Patrick, wie ward ihm da,
als er die Nase ragen sah,
die Nase von Paddy Fingal!

"Beim Pfeifer, der vor Moses blies:
welch heidenhafter Nasenspieß!
Ist das ein Baby, wie Ihr sagt,
ein Narr, wer's mit ihm selber wagt!
Nicht wart ich auf Paddy Fingal."

Und er trollte davon mit scheuem Blick
und stolperte durch den Sund zurück;
fast wär ertrunken der gute Held,
dieweil in der Eil er die Furt verfehlt,
so lief er vor Paddy Fingal.

Der aber erhob ein Siegesgeschrei.
Da kamen die Nachbarn rings herbei;
die staunten den großen Fingal an,
der den langen Schotten gejagt von dann,
den tapfern Paddy Fingal.

2. Aufgaben:

- a. Lies dir die Ballade sorgfältig durch und kläre die dir unbekanntesten Wörter.
- b. Lerne zwei Strophen nach deiner Wahl auswendig, so dass du sie gut vortragen kannst.
- c. Anschließend sollst du gemeinsam mit der zweiten Bewerberin/ dem zweiten Bewerber einen kleinen Teil der Ballade vorspielen. Um welche Strophen es sich handelt und worauf ihr achten sollt, wird euch in dem Gespräch mitgeteilt. Ihr habt 5 Minuten Zeit, euer Vorspiel gemeinsam vorzubereiten; die Texte dürft ihr natürlich während des Spielens in der Hand halten.
- d. Anschließend findet noch ein kurzes gemeinsames Gespräch statt, in dem Fragen zu den folgenden Bereichen gestellt werden können:
 - I. zum Inhalt der Ballade
 - II. zu eurem Vorspiel
 - III. zu Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik der Ballade

Viel Erfolg!